

MONEPOX® 1002

Epoxidbeschichtung bzw. Versiegelung für Wand- und Bodenflächen aus Beton, Zementstrich, Stein, Asphalt, EP-Mörteln, Anhydritstrich und Beschichtungen

PRODUKTINFORMATIONEN

Das Technische Merkblatt wendet sich an den gewerblichen Verarbeiter.

Eigenschaften

MONEPOX® 1002 ist ein lösungsmittelfreies, mittelviskoses, wässriges, pigmentiertes EP-System mit guten mechanischen und chemischen Eigenschaften (Wasser, verdünnte Laugen, Salzlösungen, Mineralöle).

Chemische Basis

Epoxidharz / Modifizierter Aminhärter

Komponenten

2

Lieferform

5 kg, 7 kg, 10 kg, 30 kg

Mischungsverhältnis

4,88 : 1 (A : B) Gewichtsteile Grundkomponente und Härter sind im Mischungsverhältnis aufeinander abgestimmt.

Farben

kieselgrau (ca. RAL 7032)

lichtgrau (ca. RAL 7035)

andere Farben auf Anfrage

Verarbeitungsvoraussetzungen

Die zur Beschichtung bzw. zur Versiegelung vorgesehenen Flächen müssen fest, trocken, öl-, fett- und staubfrei sein.

Eine mechanische Vorbehandlung ist in jedem Fall zu empfehlen.

Wird aus dem Liefergebilde nur eine Teilmenge entnommen, so muß die komplette Gebindemenge der Komponente A vor der Entnahme aufgerührt werden.

Zur Erreichung einer homogenen Konsistenz sind die Komponenten ca. 3 – 5 Minuten intensiv zu vermischen. Es ist ein langsam laufendes, maschinell angetriebenes Rührwerk zu benutzen. Umtopfen – nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten.

Während des Mischens der Komponenten stellt sich die Verarbeitungsviskosität ein. Keine Lösemittel zur Verdünnung zusetzen. Verdünnen (z.B. für den Grundieranstrich) der angemischten Komponenten mit Wasser (maximal 10%) ist möglich.

Verarbeitung

MONEPOX® 1002 ist mittels Spritzgerät, Rolle, Pinsel etc. zu verarbeiten. Es empfiehlt sich ein zweifacher Aufbau

Verbrauch (stark abhängig vom Untergrund):

1. Anstrich (grundieren):
ca. 200 – 400 g/m²
2. Anstrich:
ca. 300 g/m²

Bei nichtsaugenden Untergründen kann sich die Auftragsmenge auf zusätzliche Arbeitsgänge verteilen.

Bei hohem optischen Anspruch ist ein 2. Deckanstrich vorzusehen.

In feuchten Räumen und bei hoher Luftfeuchtigkeit für gute Be- und Entlüftung während der Trocknungszeit sorgen.

Verarbeitungstemperatur

+ 10° C bis + 25° C

Konsistenz

Mittelviskos

Topfzeit

ca. 70 Min.. (23° C, 50 % rel. Luftfeuchte, 100 g Ansatz)

Härtungsdauer

ca. 24 Std. (23° C, 50 % rel. Luftfeuchte). Die volle mechanische und chemische Beständigkeit wird nach 7 Tagen erreicht.

Dichte

ca. 1,3 g/cm³

Abriebfestigkeit

Gut

Wetterbeständigkeit

Gut

Gerätereinigung

Sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.

Lagerung

Max. 12 Monate, trocken und kühl, +10°C bis max. + 20°C, nicht frostbeständig.

Gefahrenhinweise

Die Anforderungen der Berufsgenossenschaft Bau:

„Merkblatt Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen“ sind zu beachten und einzuhalten.

10021113